

Nur vereinzelt Kontrollen

Bonn. Die Nationale Antidopingagentur (NADA) tastet sich in der Coronapandemie an das Testniveau der Vorkrisenmonate heran. Das erklärte die Vorstandsvorsitzende Andrea Gotzmann bei der Vorstellung des Jahresberichts 2019 in Bonn. Ziel sei es, »in ein, zwei Wochen Richtung Normalität zu kommen«, sagte Gotzmann. Nach Einführung der Kontaktbeschränkungen Mitte März hatte die NADA die Kontrollen ausgesetzt, seit dem 18. Mai laufen sie wieder. Der Antidopingkampf müsse aber weiter mit Einschränkungen leben, Trainings- und Blutkontrollen sind nur vereinzelt möglich. Um die langfristigen Folgen der lückenhaften Dopingtests unter Kontrolle zu bekommen, setzt die NADA auf den »biologischen Athletenpass«; zudem soll die Qualität der Analysemethoden erhöht werden. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/379178.doping-nur-vereinzelt-kontrollen.html>